

Protokollauszug

Sitzung des Finanzausschusses vom 09.11.2016

TOP 6. Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Hansestadt Wismar

– Sondernutzungssatzung -

ungeändert beschlossen

VO/2016/1983-01

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die in der Anlage I beigefügte neue Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Hansestadt Wismar

– Sondernutzungssatzung -

Frau Domschat-Jahnke und Herr Schubert führen in den Inhalt der Vorlage ein.

- Maßnahme aus dem Haushaltssicherungskonzept
- eine erste Beratung im Bauausschuss hat bereits stattgefunden
- Anpassung Satzungstext, Beiträge, Gestaltungsrichtlinie
- Satzungsinhalte geprüft über den Gemeingebrauch
- Einführung einer Mindestgebühr
- neue Kalkulation erarbeitet
- 2 Tarifzonen

Herr Domke bedankt sich für die Informationen und eröffnet die Diskussion.

Wortmeldungen:

Herr Domke, Herr Rickert, Herr Tiedke, Herr Bojahr, Herr Ahlvers

Frau Domschat-Jahnke, Frau Bansemer, Herr Schubert

Die Ausschussmitglieder erörtern folgende Punkte:

- Kalkulation wurde gut dargestellt, kritisch hinterfragt wurde die Matrix
- Finanzielle Auswirkungen 5.000,00 € (Schätzung) – neue Tatbestände
- erhebliche Einwirkung auf die Straßen der Außengastronomie wurde hinterfragt
- neue Gestaltungsrichtlinie als Anlage enthalten
- früher war ein Meter gebührenfrei bzw. genehmigungsfrei, nunmehr ein halber Meter
- es wird der Hinweis erteilt, eventuell für die Beantragung ein unbürokratisches Online Verfahren einzuführen
- dieses könnte hilfreich für die Zulässigkeit und Vollständigkeit der Antragsunterlagen sein
- weiterhin könnte in die Satzung mit eingefügt werden, welche Unterlagen benötigt

- werden
Genehmigung von Fahrradständern

Herr Klein verlässt die Sitzung um 19:43 Uhr.

Herr Domke lässt die Mitglieder des Finanzausschusses über die Vorlage abstimmen.

Die Vorlage wird mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen:	5
Nein Stimmen:	1
Enthaltungen:	2